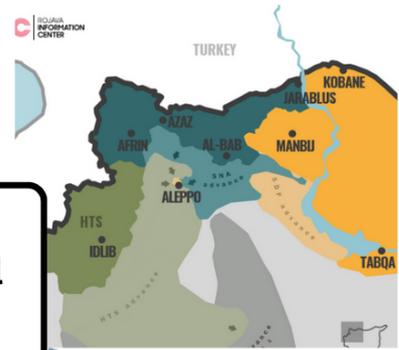




**Veranstalter:
Friedensforum W'tal
Frauenverein Viyan
Bündnis Defend Rojava**



Info- und Diskussion zu den aktuellen Entwicklungen in Rojava (kurdische Gebiete in Nord-Ostsyrien) und Syrien



**Wie kann ein gerechter Frieden
für ganz Syrien erreicht werden?
mit Janosch Tries u.a.**



**6. Februar 2025
19:00 Uhr
FORUM, Robertstr. 5A,
42107 Wuppertal**



Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten!

Informations- und Diskussionsveranstaltung

zu den aktuellen Entwicklungen in Syrien und Rojava (kurdische Gebiete in Nord-Ostsyrien)

Die Lage in Rojava wie in ganz Syrien ist sehr ernst und es braucht mehr Aufmerksamkeit, um weitere Massaker und Fluchtbewegungen zu verhindern.

Auf der einen Seite ist es die HTS, die sich zunächst als demokratische Übergangsregierung präsentiert hat, aber schon kurze Zeit nach ihrer Machtübernahme begonnen hat, Syrien nach ihrer dschihadistischen Ideologie umzugestalten und dabei vor allem die Rechte von Frauen und religiösen Minderheiten immer weiter einschränkt.

Die Angriffe der Türkei im Nord- und Ostsyrien finden zur Zeit vor allem in der Region Minbij und am Tishreen Staudamm statt. Sollte der Staudamm aufgrund der Bombardierungen brechen, würde das nicht nur weitere Menschenleben kosten, es wäre auch eine wirtschaftliche und ökologische Katastrophe für die Region.

Ein weiteres Ziel der türkischen Angriffe ist die Stadt Kobane, der Ort, an dem der Untergang des IS durch die kurdischen Kämpfer:innen besiegelt worden war. Die Türkei bombardiert aus der Luft und mit schwerer Artillerie, am Boden kämpfen die islamistischen Söldner der SNA, ein Sammelsurium von dschihadistischen Terroristen aus der ganzen Welt. Das Ziel: Nordost-Syrien zu besetzen, die Demokratische Selbstverwaltung (DAANES) zu zerstören und die Basisdemokratie, die dort vor allem unter der Führung der Frauen aufgebaut wurde und die eine Inspirationsquelle für die Menschen im Nahen Osten und auf der ganzen Welt wurde, zu vernichten.

Deutschland spielt in dem Krieg der Türkei gegen die Kurd:innen eine ganz besondere Rolle, da es die Türkei massiv unterstützt. Somit kommt der deutschen Regierung auch eine Schlüsselrolle bei der Beendigung dieses Krieges zu. Bisher macht die deutsche Politik jedoch weiter wie gehabt: Verschweigen der türkischen Gräueltaten, Leugnen der eigenen Verantwortung, Diffamierung und Repression gegen Kurd:innen und Menschen, die sich für eine politische Lösung in Kurdistan einsetzen.

Vortragende:



Janosch Tries, Pädagoge und freier Referent zum Thema Syrien und Selbstverwaltung Nord- Ostsyrien, wo er zwei Jahre gelebt und gearbeitet hat.

Sprecherin der kurdischen Frauenbewegung in Deutschland (TJK-E), die uns über den Krieg der dschihadistischen Organisationen gegen die Frauenrevolution von Rojava berichten wird.



Datum: 06. Februar 2025
Ort: Forum, Robertstraße 5A, 42107 Wuppertal



Veranstalter: Bündnis Defend Rojava Wuppertal, Frauenverein Viyan, Wuppertaler Friedensforum

Kontakt: www.wupff.de - facebook.com/Wuppertaler.Friedensforum - instagram.com/wup_ff/

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten!